

Ferienfreizeit in Spanien war auch in 2017 ein großer Erfolg

Auch in diesem Jahr führte es 39 Jugendliche und 9 Betreuer aus der Pfarreiengemeinschaft Ochtendung-Koborn unter der Leitung von Jonas Schröder und Bernhard Hofer wieder an die spanische Costa del Maresme, die Nachbarküste der berühmten Costa Brava nahe Barcelona. Am Samstag den 15. Juli startete die Gruppe von Koborn- Gondorf in Richtung Mittelmeer nach Caldes d'Estrac (Caldetas). Caldetas ist ein kleines, beschauliches Dorf an der Costa de Maresme, der südlichen Nachbarküste der Costa Brava, ca. 40 km von Barcelona entfernt. Aufgrund des fehlenden Tourismus besitzt dieser kleine Küstenort den typischen und ursprünglichen Charakter Spaniens.



Bei meist schönem Wetter verbrachten die Jugendlichen 12 harmonische Tage auf dem Jugendcampingplatz „Eurostage“, einem großen Campingplatz mit komfortablen Zelten, welcher neben unzähligen Sportangeboten auch einen eigenen Pool für die Gäste bereithält.

Jede Kleingruppe war einmal an der Reihe das Abendessen mit jeweils drei Gängen zuzubereiten. Es war für alle eine sehr gute Erfahrung, denn schließlich kocht man nicht jeden Tag für 48 Personen! Durch das gemeinsame Kochen und andere Herausforderungen, die als Gruppe gemeistert werden mussten, stieg Tag für Tag das Zusammengehörigkeitsgefühl und aus 39 Jugendlichen, die sich im Voraus nicht alle kannten, wurde eine Gemeinschaft.

Das Betreuer team mit insgesamt neun BetreuerInnen stellte für die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm zusammen. So nutzte man auch die Nähe zu Barcelona und verbrachte mit der gesamten Gruppe einen Tag in Kataloniens Hauptstadt. Neben dem Besuch des Fußballstadi-

ons des FC Barcelona Camp Nou, verbrachte man auch einen Großteil des Tages auf La Rambla, einer langen Einkaufsstraße, die den Plaça de Catalunya mit dem Hafen verbindet und auf der einige berühmte Restaurants und Cafés beheimatet sind. Am Abend ließ man den tollen Tag am Plaça de Carles Buïgas ausklingen, als man die weltberühmten Wasserspiele im Brunnen Font Magica sah.

Auch auf dem Freizeitprogramm standen eine Dorfrally durch den nahegelegenen Ort Caldetas, ein Tag im Aquapark Illa Fantasia, einige Strandtage, der Besuch eines spanischen Marktes und diverse Aktivitäten auf dem Campingplatz. Der Besuch eines Wasserspielplatzes verknüpft mit einem Abend am Strand mit wunderschönem Sonnenuntergang stellte ein weiteres Highlight der Ferienfreizeit dar.

Nach 12 schönen, aber auch anstrengenden Tagen, kam die Gruppe am 26. Juli erschöpft und glücklich wieder im verregneten Deutschland an. Mit im Gepäck waren viele schöne Erinnerung und neue Freundschaften, die während der Freizeit entstanden sind.

Allen, die diese Ferienfreizeit ermöglicht haben, einen herzlichen Dank, besonders an die Sponsoren, die VR Bank Rhein-Mosel, die Kreissparkasse Mayen und Griesson – de Beukelaer für ihre großzügigen Spenden. Ein großer Dank geht an das ehrenamtliche Team dieser Freizeit: Lisa Müller, Michael Wilbert, Anja Schopp, Jörg Pulze, Miriam Zimmer, Anna Wolf und Christine Diensberg.